

1 Einleitung	1
2 Der Weg des jüdischen Volkes in und durch die Diaspora	13
2.1 Urgeschichte der Diaspora	13
2.2 Juden in der Diaspora in Ägypten	15
2.3 Stufen der Anpassung in der jüdischen Diaspora	18
2.3.1 Hohe Anpassung	20
2.3.2 Mäßige Anpassung	23
2.3.3 Geringe Anpassung	25
2.3.3.1 Jüdische Wohnbezirke	25
2.3.3.2 Die Auswirkungen sozialer Konflikte	26
3 Gerechtigkeit im Umfeld der Diaspora	29
3.1 Gerechtigkeit und Soziologie	29
3.2 Das Lexem Gerechtigkeit	37
3.3 Gerechtigkeit im hellenistischen Kontext	41
3.4 Gerechtigkeit im ägyptischen Kontext	44
4 Das Buch der Weisheit als Situationsbeschreibung der jüdischen Diaspora	51
4.1 Erster Hauptteil (Weish 1,1–6,21): Grundlegung der Gerechtigkeit	53
4.2 Zweiter Hauptteil (Weish 6,22–11,1): Lobrede auf die Weisheit	54
4.2.1 Darstellung der Weisheit (Weish 7,1–8,21)	54
4.2.2 Persönlichkeitsgeschichte der Gerechtigkeit (Weish 9,1–11,1)	54
4.3 Dritter Hauptteil (Weish 11,2–19,22): Ausprägung der Gerechtigkeit	55
4.4 Der historisch-soziologische Rahmen des Buches der Weisheit	57
5 Das Buch der Weisheit als Zusammenfassung der Geschichte der Gerechtigkeit	69
5.1 Gerechtigkeit als spezifisch „israelitische“ Ordnungsstruktur	70
5.1.1 Gerechtigkeit in der vorexilischen Prophetie	70
5.1.2 Gerechtigkeit in der exilisch-nachexilischen Literatur	74

5.2	Ausprägung und Entwicklung der Gerechtigkeit.....	77
5.2.1	Die Entwicklung der alttestamentlichen Gesetzestexte.....	78
5.2.2	Gerechtigkeit und Moral	82
5.2.3	Entwicklung vom heiligen Recht zum rationalen Gesetz	85
5.2.3.1	Irrationale Gesetze	87
5.2.3.2	Rationale Gesetze vom Inhalt her.....	88
5.2.3.3	Rationale Gesetze dem Ursprung nach.....	89
5.3	Grundlegung der Gerechtigkeit durch Offenbarung der Weisheit.....	90
5.3.1	Gewaltenteilung im Buch der Weisheit	91
5.3.2	Gerechtigkeit und Heiligkeit	95
5.3.3	Die Zusammenfassung der Gerechtigkeit im Dekalog	97
5.3.3.1	Die Geschichte der Gerechtigkeit im Spiegel der Bausteine des Dekalogs	97
5.3.3.2	JHWH – der eine Gott der Gerechtigkeit	101
5.3.3.3	Der Dekalog als Summe des Gotteswillens	105
6	Die Form der alttestamentlichen Weisheit im Buch der Weisheit	107
6.1	Hauptströmungen der alttestamentlichen Weisheit	109
6.1.1	Sippenweisheit oder Volksweisheit	109
6.1.2	Die höfisch-städtische Weisheit.....	109
6.1.3	Die theologisierte Weisheit	110
6.1.4	Personifikation der Weisheit	111
6.1.5	Die literarischen Formen der alttestamentlichen Weisheit.....	114
6.2	Ausformung der alttestamentlichen Weisheit	116
6.3	Rede- und Denkformen der Weisheit.....	118
7	Analyse der Gerechtigkeit im Buch der Weisheit	121
7.1	Grundlegung der Gerechtigkeit	121
7.1.1	Gerechtigkeit als Heil	128
7.1.2	Gerechtigkeit im Kontext von Schöpfung	136
7.1.2.1	Schöpfung im Alten Testament.....	139
7.1.2.2	Der Mensch als Ebenbild Gottes.....	140
7.1.2.3	Gottgebenbildlichkeit in der Anthropologie	148
7.1.3	Unsterbliche Gerechtigkeit	149
7.1.4	Weisheit und Apokalyptik	155
7.1.5	Eschatologischer Glaube und apokalyptische Vorstellung	158
7.2	Der Konflikt Gerechter – Ungerechter.....	160
7.2.1	Synopse von Parallelen	165
7.2.2	Der verfolgte Gerechte.....	167
7.2.3	Kontinuität und Entwicklung der Gerechtigkeit	171
7.2.3.1	Die Haltung der Ungerechten und des Gerechten als Beispiel	173

7.2.3.2	Entwicklung der Gerechtigkeit durch Erziehung	181
7.2.3.3	Was braucht der Gerechte?	184
7.2.3.4	Was charakterisiert die Ungerechten?	186
7.2.4	Zusammenfassung der Analyse	188
7.3	Grundhaltungen in der Diaspora	190
7.3.1	Mäßigung – σωφροσύνη	190
7.3.2	Klugheit – φρόνησις	191
7.3.3	Gerechtigkeit – δικαιοσύνη	191
7.3.4	Tapferkeit – ἀνδρεία	192
7.3.5	Barmherzigkeit – δικαιοσύνη – τσοπ	193
7.4	Zugestandene und faktische Gerechtigkeit in der Diaspora.	197
7.4.1	Die literarische Struktur und die Zusammensetzung von Weish 19.	202
7.4.2	Juden als ausgegrenzte Gemeinschaft	206
7.4.3	Rechte der Juden in Alexandria	210
7.4.4	Die missachteten Rechte und die eschatologische Strafe	215
7.4.5	Das Problem der Bürgerrechte der Juden in Alexandria	219
7.4.6	Das jüdische Politeuma von Alexandria	227
7.4.7	Integration oder Orthodoxy?	229
7.4.8	Verteidigung der eigenen Identität und Anspruch auf Bürgerrechte.	232
7.4.9	Welche Art von Gerechtigkeit braucht die Diaspora?	233
8	Das systemische Menschenbild in der jüdischen Diaspora	235
8.1	Gerechtigkeit als anthropologische Konstante	235
8.1.1	Anthropologische Grundbegriffe im Alten Testament.	237
8.1.2	Grundkonstanten im Buch der Weisheit	244
8.1.2.1	Fleisch – σάρξ	244
8.1.2.2	Geist – πνεῦμα	246
8.1.2.3	Herz – καρδία	247
8.1.2.4	Seele – ψυχή	253
8.2	Anthropologische Gerechtigkeit und Verantwortung.	256
8.3	Ein systemisches Schaubild der Gerechtigkeit in der Diaspora.	261
8.4	Ein Anwendungskatalog der Gerechtigkeit	262
9	Transformation in die Gegenwart	265
9.1	Diaspora	265
9.2	Gerechtigkeit	268
9.2.1	Gerechtigkeit und Menschenrechte	268
9.2.2	Soziale Gerechtigkeit.	269

9.3	Diaspora und Gerechtigkeit: Aufgabe von Sozialer Arbeit?	270
9.4	Zur Forschungsmethode	271
9.4.1	Datenerhebung mittels Leitfadeninterviews	272
9.4.2	Durchführung	272
9.4.3	Beschreibung der Stichprobe	275
9.4.4	Auswertungsmethode: Qualitative Inhaltsanalyse	276
9.5	Gerechtigkeit in der Diaspora – eine Verheutigung	277
9.5.1	Diaspora heute	277
9.5.2	Gerechtigkeit	280
9.5.3	Ungerechtigkeit	283
9.5.4	Religion in der Diaspora	288
9.5.5	Gerechtigkeit in der Diaspora – Eine Aufgabe für die Soziale Arbeit?	290
Anhang	295
Abkürzungsverzeichnis	303
Literatur	315